

Ulmer  
Herzkinder e.V.

# UHK NEWS 2021



# Impressum

Herausgeber:

Ulmer Herzkinder e.V.

Saulgauer Straße 9

89079 Ulm

E-Mail [info@ulmer-herzkinder.de](mailto:info@ulmer-herzkinder.de)

Internet [www.ulmer-herzkinder.de](http://www.ulmer-herzkinder.de)

Öffnungszeiten nach Vereinbarung

Kontakte:

Geschäftsführung

Handy + 49 (0)172 - 731 7900

E-Mail [info@ulmer-herzkinder.de](mailto:info@ulmer-herzkinder.de)

Beratungsgespräche:

Elternhotline

Telefon + 49 (0)731 - 14 41 83 79

E-Mail [elternhotline@ulmer-herzkinder.de](mailto:elternhotline@ulmer-herzkinder.de)

Erreichbarkeit in der Regel

Montag – Freitag 15.00 – 18.00 Uhr

Samstag 9.00 – 11.00 Uhr

Auflage: 1.000 Stück

Redaktion: Frau Köhler

Eingetragen in das Vereinsregister beim Amtsgericht Ulm, Nr. 1128

Gemeinnützig anerkannt vom Finanzamt Ulm, Steuernummer 88048 / 54000

Freistellungsbescheid für 2018 – 2020 vom 13.04.2021, zur Körperschaftssteuer und Gewerbesteuer.

Alle Rechte vorbehalten; Copyright Ulmer Herzkinder e.V., Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers.

Bilder: nicht gekennzeichnete Bilder, privat

# Inhalt

|  |           |
|--|-----------|
| <b>Impressum</b>   | <b>2</b>  |
| <b>Diagnose: Herzkrank geboren!</b>  | <b>4</b>  |
| <b>Das Herz ...</b>  | <b>5</b>  |
| <b>Kinderherzsport startet wieder!</b>   | <b>9</b>  |
| <b>Herzkrank geboren, am Herzen versorgt<br/>und wie bekommt der restliche Körper Hilfe?</b> | <b>10</b> |
| <b>Europäischer Aktionstag zur Gleichstellung<br/>von Menschen mit Behinderung</b>           | <b>18</b> |
| <b>Online Seminar zum Thema: Mein Freund, mein Immunsystem</b>                               | <b>20</b> |
| <b>Online Seminar: Antibiotika selber herstellen</b>   | <b>21</b> |
| <b>Wir sind auch im Web zu finden!</b>   | <b>24</b> |
| <b>Infostand im Vorraum vom Marktkauf in Senden</b>  | <b>25</b> |
| <b>Spende aus der „Glückstour der Schornsteinfeger“</b>                                      | <b>26</b> |
| <b>Einladung Online-Seminar Klangschalen-Seminar</b>   | <b>27</b> |
| <b>Einladung zum Wochenendseminar in Eglöfs</b>  | <b>29</b> |
| <b>Termine UHK 2021/2022</b>   | <b>33</b> |
| <b>Termine BVHK 2022</b>   | <b>33</b> |
| <b>Termine Geschwisterzeit 2022</b>  | <b>33</b> |
| <b>Spendenübergabe Baden-Württembergische Bank</b>   | <b>34</b> |
| <b>Spendenübergabe aus der Aloe Vera Aktion in Laupheim</b>                                  | <b>34</b> |
| <b>Mitgliedsantrag</b>   | <b>35</b> |
| <b>Sport für chronisch kranke Kinder</b>   | <b>38</b> |
| <b>Klettern</b>  | <b>39</b> |
| <b>Heilpädagogisches Reiten</b>  | <b>40</b> |
| <b>Wichtige Telefonnummern</b>   | <b>42</b> |
| <b>HELFEN SIE UNS HELFEN</b>   | <b>48</b> |

# Diagnose: Herzkrank geboren!

Für viele Familien wird diese Diagnose jedes Jahr zur Realität.

Jedes Jahr werden fast 8.000 Kinder mit einem Herzfehler geboren, das entspricht 1 % aller Neugeborenen. 4.500 werden am offenen Herz operiert.

Dies ist für die meisten Familien eine immense Belastung. Es ist nicht nur eine seelische und nervliche Belastung, sondern sehr oft auch eine finanzielle. Denn oft ist es so, dass sich der Fokus der Familie auf das kranke Kind richtet und ein Elternteil seine berufliche Laufbahn aufgibt. Aber auch das Leben nach der Krankheit zu organisieren, kostet in der Regel sehr viel Kraft.

## **Wir sind ein Verein für Familien mit herzkranken Kindern**

Wir verstehen uns als eine Selbsthilfegruppe, die allen Ratsuchenden bei Fragen vor allem aus den sozialen, rechtlichen, pädagogischen, psychologischen und medizinischen Bereichen zur Seite stehen will.

### **Hierzu bieten wir an:**

- regelmäßige Treffen verbunden mit Ausflügen zum gegenseitigen Erfahrungsaustausch
- Familienwochenendseminare
- Angebote für JEMAH's (Junge Erwachsene mit angeborenen Herzfehlern) und Geschwisterkindern
- Kontaktpflege zu Kardiologen, Kassen und anderen unterstützenden Institutionen
- Kontaktvermittlung betroffener Eltern und Kindern
- Informationsveranstaltungen
- vielfältiges Informationsmaterial
- individuelle Unterstützung bei persönlichen Fragen und Problemen

### **Zusammenarbeit**

Besonders legen wir Wert auf eine intensive und erfolgreiche Zusammenarbeit mit anderen Selbsthilfegruppen und den kinder-kardiologischen Abteilungen der Kliniken in der Region Ulm, Alb-Donau-Iller, Ostalbkreis und Allgäu.



## Das Herz ...

... ist der „Motor“ in unserem Körper.

Es schlägt ein ganzes Leben lang. Ohne Pause. Das Herz zieht sich abwechselnd zusammen und entspannt sich wieder und pumpt damit das Blut durch unseren Körper.

Aus Muskeln bestehend hat es zwei Hälften. Die rechte transportiert das Blut vom Körper zur Lunge. Dort wird es mit Sauerstoff aus der Lunge angereichert. Über die linke Herzhälfte wird es wieder in den Körper gepumpt.

### Wieviel Blut ist in unserem Körper?

Bei einem **Kind** werden **80 Milliliter** Blut je Kilogramm veranschlagt, beim **Erwachsenen 55 bis 65 Milliliter**.

|              |  |
|--------------|--|
| Neugeborenes | $3,5 \text{ kg} \times 80 = 280 \text{ Milliliter Blut}$                             |
| Kind         | $30 \text{ kg} \times 80 = 2,4 \text{ Liter Blut}$                                   |
| Erwachsener  | $75 \text{ kg} \times 55 \text{ bis } 65 = 4,1 \text{ bis } 4,87 \text{ Liter Blut}$ |

## Wie hoch darf der Ruhepuls sein?

|                               |           |
|-------------------------------|-----------|
| Neugeborene                   | 120 – 140 |
| Kleinkinder                   | 100 – 120 |
| ältere Kinder und Jugendliche | 80 – 100  |
| Erwachsene                    | 60 – 80   |

Der Puls kann morgens anders sein als nachmittags oder abends. Aber auch das Wetter kann ihn beeinflussen. So ist er dann mal höher oder niedriger. Ebenso ist er alters- und geschlechtsabhängig. So haben Frauen meist einen etwas höheren Puls als Männer.

### Niedriger Puls

Bei hochtrainierten Sportlern ist der Puls mitunter auch niedriger. Dann spricht man von einer Bradykardie. Ihr Herz schlägt 35 – 50 Mal pro Minute. Es pumpt kräftiger, dadurch wird die gleiche Menge Blut mit weniger Herzschlägen durch den Körper transportiert.

Liegt der Ruhepuls unter den Werten und das Kind oder der Jugendliche ist sportlich und gut trainiert, ist das in Ordnung. Wird nicht regelmäßig Sport getrieben, können verschiedene Beschwerden oder eine Herzkrankheit die Ursache sein. Treten Schwindel, Ohrensausen, Müdigkeit, Atemnot oder gar Ohnmacht auf, sollte ein Arzt aufgesucht werden.

### Hoher Puls

Ist er dagegen zu hoch, spricht man von einer Tachykardie. Auslöser können Stress oder verschiedene Erkrankungen, wie Fieber oder verschiedene Schilddrüsenerkrankungen sein. Aber auch Herzrhythmusstörungen können eine Ursache sein.

### Körperliche Aktivität und Herzfrequenz

Bei körperlichen Aktivitäten verbraucht unser Körper mehr Sauerstoff. Das Herz schlägt mit steigender Belastung schneller, so dass die Sauerstoffversorgung ausreichend gewährleistet wird.

### Herzgewicht

Ein gesundes Herz eines Erwachsenen wiegt etwa 300 Gramm. Wer regelmäßig oder intensiv Sport treibt bei dem kann sich das Herz vergrößern. Der Herzmuskel hat somit keine Probleme bei körperlicher Anstrengung den mehr benötigten Sauerstoff zu transportieren. Selbst bei Ausdauersportlern wiegt das Herz nicht mehr als 500 Gramm.

Bei bestimmten Erkrankungen wie Bluthochdruck, Herzklappenfehlern oder komplexen angeborenen Herzfehlern vergrößert sich das Herz, um den Körper ausreichend mit Blut versorgen zu können.

Mitunter kommt es zu einer Herzerweiterung, im medizinischen als „Dilatation“ bezeichnet. Hier kann das Herz nicht genügend Blut in den Körper pumpen. Folge ist das Entwickeln einer Herzschwäche.

## **Herzschwäche**

Manchmal bemerkt der Betroffene am Anfang gar nicht seine Herzschwäche. Sie kommt schleichend. Der Körper ist von Natur aus in der Lage kurz bis mittelfristig Fehlfunktionen auszugleichen. Längerfristig jedoch zehrt das dann auch, so dass das Herz immer schwächer wird.

Anzeichen einer Herzschwäche sind:

- Kurzatmigkeit oder Atem-Not
- Müdigkeit, Abgeschlagenheit, Konzentrationsstörungen
- Atem-Not bei flachem Liegen, Husten und rasselnde Geräusche
- Gewichtszunahme und geschwollene Füße durch Wassereinlagerungen in Beine und Füßen
- Appetitlosigkeit, Verstopfung
- Völlegefühl im Bauch
- häufiges zur Toilette gehen



Ulmer  
Herzkinder e.V.



# Sport macht stark!

Bewegung, Spiel und Spaß für  
herzkranke Jungen und Mädchen

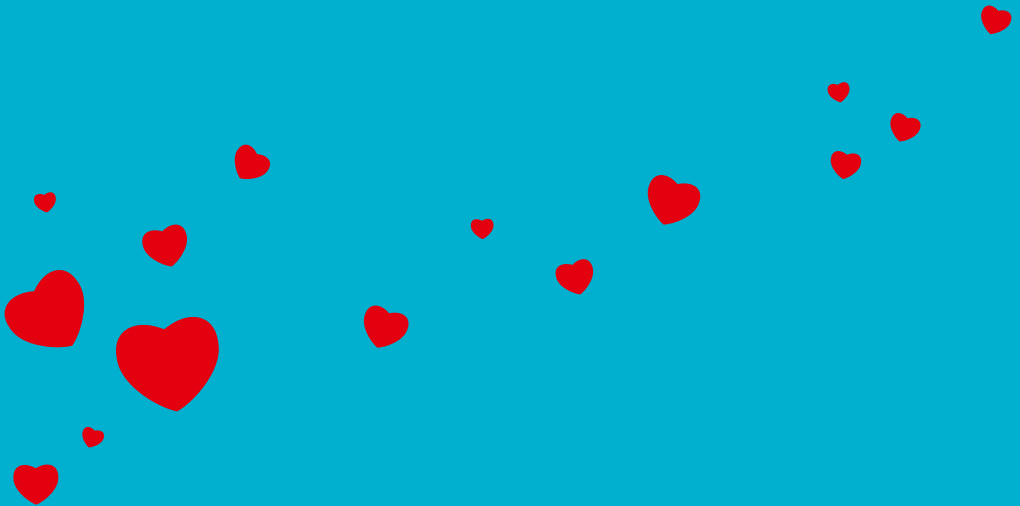


# Kinderherzsport startet wieder!

Das neue Schuljahr hat begonnen und unser Kinderherzsport beginnt wieder.

Bis Du mindestens 6 Jahre, maximal 16 Jahre alt, bewegst dich gern aber traust dir manchmal, wegen deines Herzfehlers, nicht so viel zu?

Dann komm zu uns in die Sportgruppe. Hier ist eine speziell ausgebildete Trainerin für dich da. Mit ihr lernst Du dich besser kennen und einschätzen was Du alles kannst.



In der Kinderherzsportgruppe haben chronischkranke Kinder die Möglichkeit, unter medizinischer Betreuung und fachkundiger Anleitung, stressfrei ihrem Bewegungsdrang nachzukommen und ihre Grenzen zu erfahren.

Medizinische Experten sind mittlerweile der Meinung, dass ein generelles Sportverbot bei den meisten Patienten nicht notwendig ist. Sport steuert das Wohlbefinden, reguliert das Körpergewicht und fördert die motorischen und koordinativen Fähigkeiten. Ferner schafft er soziale Kontakte und ist unabdingbar für eine positive Selbsteinschätzung gerade bei Kindern und Jugendlichen.

# Herzkrank geboren, am Herzen versorgt und wie bekommt der restliche Körper Hilfe?

Meist benötigen herzkranken Kinder auf Grund ihrer Einschränkungen, die sie mit ins Leben bringen und ihren vielen Klinikaufhalten, therapeutische Unterstützung.

So sind sie in der Lage Entwicklungsverzögerungen auszugleichen.

Die Frage stellt sich für viele Eltern: „Was gibt es für Therapien und wo bekomme ich sie?“

Bei Auffälligkeiten immer mit dem Kinderarzt oder Kardiologen reden.

Sie können die entsprechende Heilmittelverordnungen ausstellen.



## **Auszug aus der Verordnung von Heilmitteln in der vertragsärztlichen Versorgung**

Der G-BA legt fest, welche Heilmittel als Krankenkassenleistungen vertragsärztlich verordnet werden können und was dabei zu beachten ist. Seit 1. Januar 2021 ist eine grundlegend überarbeitete Heilmittel-Richtlinie in Kraft: Die Vorgaben sind nun deutlich übersichtlicher und einfacher. Vergleichbares gilt für die Verordnung von Heilmitteln in der vertragszahnärztlichen Versorgung.

Für Vertragsärztinnen und Vertragsärzte – sowie für Psychologische Psychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten, die nun in bestimmten Fällen Ergotherapie verordnen dürfen – stellt die Kassenärztliche Bundesvereinigung (KBV) detaillierte Informationen zur neuen Verordnungssystematik zur Verfügung und zudem eine kombinierte Diagnoseliste „langfristiger Heilmittelbedarf/besonderer Verordnungsbedarf“.

## **Verordnungsfähige Heilmittel**

Ergotherapie

Ergotherapie kann Menschen unterstützen und begleiten, die krankheitsbedingt in ihrer Handlungsfähigkeit eingeschränkt oder davon bedroht sind. Eine Verordnungsfähigkeit ist bei bestimmten Erkrankungen der Stütz- und Bewegungsorgane, des Nervensystems und bei psychischen Störungen gegeben. Die Bandbreite der ordnungsfähigen Maßnahmen reicht von Hirnleistungstraining bis zu motorisch-funktionellen Behandlungen.

## Ernährungstherapie

Ernährungstherapie ist darauf ausgerichtet, Patientinnen und Patienten zur Auswahl und Zubereitung von Nahrungsmitteln sowie zu krankheitsspezifischen Diäten und zu einem Ernährungsplan zu beraten. Sie kann als Heilmittel bei seltenen angeborenen Stoffwechselerkrankungen und Mukoviszidose verordnet werden. Ziel ist, ernährungsbedingt auftretende schwere geistige oder körperliche Beeinträchtigungen zu vermeiden.

## Physiotherapie

Physiotherapie umfasst verschiedene Verfahren, die auf passiven oder aktiven Bewegungen der Patienten basieren. Dazu zählen z. B. Krankengymnastik und Massagetherapien sowie physikalische Therapien, beispielsweise unter Einsatz von Kälte oder Wärme. So soll eine größtmögliche körperliche Funktionsfähigkeit erreicht korrigiert werden. Physiotherapie kann bei einer Vielzahl von Erkrankungen verordnet werden, beispielsweise der Stütz- und Bewegungsorgane, des Nervensystems und der inneren Organe.

## Stimm-, Sprech-, Sprach- und Schlucktherapie

Stimmtherapie hat das Ziel, Probleme bei der Stimmbildung im Kehlkopf zu beheben oder zu mildern. Mit der Sprechtherapie können Redeflussstörungen wie Stottern und Poltern sowie neurologisch bedingte Sprechstörungen behandelt werden. Sprachtherapie umfasst Maßnahmen, um sprachliche Äußerungen anzubahnen und ein Sprachverständnis aufzubauen. Die Schlucktherapie kann zur Behandlung von Schluckstörungen verordnet werden.

## Auswahl und Verordnung von Heilmitteln

Gibt es bei einer Patientin oder einem Patienten einen medizinischen Anlass (Indikation) – beispielsweise eine Schädigung der Muskelfunktion im Zusammenhang mit einer Arthrose – wählt die Verordnerin oder der Verordner anhand des Heilmittelkatalogs die genaue Art des Heilmittels aus. **In der Physiotherapie, der Ergotherapie und im Bereich der Stimm-, Sprech-, Sprach- und Schlucktherapie können bis zu drei Heilmittel gleichzeitig verordnet und somit kombiniert werden.** Beispielsweise können in der Physiotherapie die manuelle Therapie, die Krankengymnastik und die klassische Massagetherapie während der Laufzeit einer Verordnung kombiniert werden.

Die Menge der Behandlungseinheiten richtet sich nach dem individuellen Bedarf, also nach der Schwere der Erkrankung bzw. den funktionellen oder strukturellen Schädigungen und den angestrebten Therapiezielen. Im Heilmittelkatalog sind für jede Erkrankung die Höchstmenge je Verordnung – beispielsweise 6 Behandlungseinheiten – sowie die „orientierende Behandlungsmenge“ – beispielsweise 18 Einheiten – angegeben. Die orientierende Behandlungsmenge gibt die Anzahl an Einheiten an, mit der das Therapieziel erreicht werden

soll. Wird jedoch das Therapieziel nicht erreicht, können weitere Verordnungen ausgestellt werden.

Im Heilmittelkatalog sind auch Empfehlungen zur Behandlungsfrequenz angegeben, beispielsweise „1x bis 3x wöchentlich“. Durch die Frequenzspanne können die Behandlungstermine je nach Bedarf flexibel vereinbart werden. Hält es die Verordnerin oder der Verordner für notwendig, kann jedoch auch eine fixe Frequenz vorgegeben werden, beispielsweise „1x wöchentlich“.

Die Verordnung eines Heilmittels kann als „dringlich“ markiert werden, wenn die Behandlung innerhalb von 14 Kalendertagen begonnen werden muss. Besteht kein dringlicher Behandlungsbedarf, hat die Patientin oder der Patient bis zu 28 Kalendertage Zeit zu beginnen.

### **Langfristiger Heilmittelbedarf**

Leidet eine Patientin oder ein Patient unter schweren funktionellen oder strukturellen Schädigungen, kann die Verordnerin oder der Verordner einen „langfristigen Heilmittelbedarf“ feststellen: Es wird davon ausgegangen, dass das Therapieziel frühestens nach einem Jahr erreicht wird oder dass eine fortlaufende Behandlung notwendig ist. Eine Verordnung kann in diesem Fall (wiederholt) für jeweils 12 Wochen ausgestellt werden.

Der G-BA hat in der Diagnoseliste zum langfristigen Heilmittelbedarf (Anlage 2 der HeilM-RL) alle Diagnosen aufgelistet, bei denen ein langfristiger Heilmittelbedarf besteht. Versicherte, auf die keine der gelisteten Diagnosen zutrifft, können bei ihrer Krankenkasse einen Antrag auf Genehmigung eines langfristigen Heilmittelbedarfs im Einzelfall stellen. Ein Antragsformular sowie nähere Informationen zum langfristigen Heilmittelbedarf stellt der G-BA für Versicherte in einer Patienteninformation zur Verfügung.

Von den Regelungen zum langfristigen Heilmittelbedarf ist der „besondere Versorgungsbedarf“ zu unterscheiden. Bei welchen Erkrankungen oftmals mehr Heilmittel als gewöhnlich benötigt werden und damit ein „besonderer Versorgungsbedarf“ besteht, vereinbaren die Kassenärztliche Bundesvereinigung (KBV) und der GKV-Spitzenverband. Die KBV stellt den Verordnerinnen und Verordnern eine kombinierte **Diagnoseliste** „langfristiger Heilmittelbedarf/besonderer Ordnungsbedarf“ zur Verfügung.

### **Heilmittelbedarf bei Entlassung aus dem Krankenhaus**

Benötigen Versicherte nach einem Krankenhausaufenthalt unmittelbar eine Heilmittelbehandlung, können Heilmittel für bis zu 7 Tage auch von Seiten des Krankenhauses verordnet werden. Die Behandlung muss innerhalb von 7 Tagen aufgenommen und innerhalb von 12 Tagen abgeschlossen sein. Besteht längerer Behandlungsbedarf, ist eine Verordnung durch den weiterbehandelnden Vertragsarzt oder Vertragspsychotherapeut erforderlich.

Die Details zu den Verordnungsmöglichkeiten nach einer voll- oder teilstationären Behand-

lung sind in einem **Rahmenvertrag Entlassmanagement** zwischen GKV-Spitzenverband, KBV und DKG mit Wirkung zum 1. Oktober 2017 festgelegt worden.

### **Ausblick: Blankverordnung**

Bei einer Blankverordnung legt nicht die Verordnerin oder der Verordner die Details der Heilmittelbehandlung fest, sondern die Heilmitteltherapeutin oder der Heilmitteltherapeut. Die Verordnerin oder der Verordner bescheinigen somit ausschließlich, dass eine Heilmittelbehandlung erforderlich ist. Die Heilmitteltherapeuten entscheiden, welches Heilmittel in welcher Therapiefrequenz und mit wie vielen Behandlungseinheiten für die Patientin oder den Patienten angezeigt ist.

Die Möglichkeit der Blankverordnung wird es voraussichtlich im Laufe des Jahres 2021 für bestimmte Indikationen geben. Die Ausgestaltung der Blankverordnung wird vom GKV-Spitzenverband und den Spitzenorganisationen der Heilmittelerbringer auf Bundesebene verhandelt.

## **Patienteninformation**

### **Genehmigung eines langfristigen Heilmittelbedarfs**

Heilmittel wie Physiotherapie, Sprach- und Ergotherapie oder Ernährungstherapie werden ärztlich<sup>1</sup> verordnet und von speziell ausgebildeten Therapeutinnen und Therapeuten persönlich erbracht. Unter welchen Voraussetzungen sie als Krankenkassenleistungen verordnet werden können, regelt die Heilmittel-Richtlinie des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA). Sie nennt Erkrankungen, bei denen eine solche Heilmittelbehandlung in Frage kommt, und legt dazu Therapieziele und die orientierende Behandlungsmenge fest. Mit der Änderung der Heilmittel-Richtlinie entfallen seit 1. Januar 2021 Verordnungen außerhalb des Regelfalls und damit auch das damit verbundene Genehmigungsverfahren. Reicht die orientierende Behandlungsmenge nicht aus, um das Therapieziel zu erreichen, kann die Heilmittelbehandlung ohne Genehmigung der Krankenkasse fortgesetzt werden. Liegen schwere und dauerhafte funktionelle/strukturelle Schädigungen vor, kann ein langfristiger Heilmittelbedarf anerkannt werden. Die Regelung hierzu fördert die Behandlungskontinuität der Versicherten und entlastet die verordnenden Ärztinnen und Ärzte<sup>1</sup> u. a. im Falle einer Wirtschaftlichkeitsprüfung. Wann ein langfristiger Heilmittelbedarf besteht und wie er festgestellt wird, erfahren Sie hier.

## **Der langfristige Heilmittelbedarf**

Hat Ihre Ärztin/Ihr Arzt<sup>1</sup> bei Ihnen eine schwere funktionelle oder strukturelle Schädigung festgestellt, bei deren Behandlung

- fortlaufend
- über einen Zeitraum von mindestens einem Jahr

Heilmittel erforderlich sind, erfolgt die Genehmigung durch ein vereinfachtes Verfahren.

## **Erkrankung auf einer Diagnoseliste? – Kein Antrag notwendig**

Die Heilmittel-Richtlinie enthält als Anlage 2 eine Diagnoseliste. Sie führt die Erkrankungen auf, bei denen eine langfristige Heilmitteltherapie erforderlich werden kann. Steht Ihre Erkrankung auf dieser Liste, gilt ein langfristiger Heilmittelbedarf von vornherein als genehmigt; ein Antrag bei der Krankenkasse entfällt. Ihre behandelnde Ärztin bzw. Ihr behandelnder Arzt<sup>1</sup> kann Ihnen erforderliche Heilmittel verordnen, solange sie medizinisch notwendig sind. Allerdings ist mindestens alle zwölf Wochen ein Arztbesuch<sup>1</sup> zur medizinischen Kontrolle und eine erneute Heilmittelverordnung nötig.

Ist Ihre Krankheit in Anlage 2 der Heilmittel-Richtlinie nicht aufgeführt, kann noch eine weitere Liste eine kontinuierliche Heilmittelversorgung begründen; die Diagnoseliste über besondere Verordnungsbedarfe<sup>2</sup>. Auch diese kann Ihre Ärztin oder Ihr Arzt<sup>1</sup> hinzuziehen. Wenn Ihre Krankheit auf dieser Liste steht und die Nebenbedingungen (z. B. Alter oder Zeitpunkt des Akutereignisses) erfüllt sind, ist kein Antrag auf Genehmigung eines langfristigen Heilmittelbedarfs erforderlich.

## **Erkrankung nicht auf einer Diagnoseliste? – Antrag möglich**

Ist Ihre Erkrankung auf keiner der beiden Diagnoselisten genannt, kann es dennoch sein, dass aufgrund der dauerhaften funktionellen/strukturellen Schädigung ein langfristiger Heilmittelbedarf vorliegt. Die Ärztin/der Arzt<sup>1</sup> kann in diesem Fall eine entsprechende Verordnung mit einer Begründung ausstellen. Aus dieser muss hervorgehen, dass eine mit der Diagnoseliste vergleichbare schwere und langfristige Erkrankung vorliegt und deshalb die Notwendigkeit einer fortlaufenden Heilmitteltherapie über mindestens ein Jahr besteht. Diese kann sich auch aus der Summe einzelner Erkrankungen ergeben.

Liegt solch eine Verordnung mit Begründung vor, können Sie bei Ihrer Krankenkasse einen Antrag auf Genehmigung eines langfristigen Heilmittelbedarfs stellen. Hierfür können Sie den Musterantrag verwenden, den Sie auf Seite 4 dieser Patienteninformation finden. Legen Sie dem Antrag bitte eine Kopie der ärztlichen<sup>1</sup> Verordnung mit der Begründung bei. Das Original legen Sie bitte zur Durchführung Ihrer Therapie bei Ihrer Therapeutin/Ihrem Therapeuten vor.

## Fortlaufende Behandlung

Die ärztliche<sup>3</sup> Verordnung ist unmittelbar nach dem Ausstellen gültig. Ihre Heilmittelbehandlung kann sofort aufgenommen oder fortgesetzt werden. Die Krankenkasse übernimmt die Kosten.

## Entscheidung der Krankenkasse innerhalb von vier Wochen

Die Krankenkasse entscheidet über die Genehmigung eines langfristigen Heilmittelbedarfs innerhalb von vier Wochen nach Antragseingang. Nach Ablauf dieser Frist ohne Rückmeldung der Krankenkasse gilt die Genehmigung als erteilt. Für eine Prüfung des Antrags kann gegebenenfalls auch ein Gutachten des Medizinischen Dienstes erforderlich sein. Falls hierfür ergänzende Informationen nötig sind, wird Ihre Krankenkasse bzw. der Medizinische Dienst diese bei Ihnen oder Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt<sup>1</sup> anfordern. In diesem Fall wird die Vier-Wochen-Frist so lange unterbrochen, bis die ergänzenden Informationen eingegangen sind. Hat Ihre Krankenkasse den Antrag genehmigt, kann Ihre Heilmitteltherapie für den genehmigten Zeitraum fortgesetzt werden. Mindestens alle zwölf Wochen sind jedoch ein Arztbesuch<sup>1</sup> zur Kontrolle sowie eine erneute Heilmittelverordnung erforderlich.

Sollte der langfristige Heilmittelbedarf nicht bestätigt werden, kann die medizinisch notwendige Heilmitteltherapie nach den allgemeinen Regelungen der Heilmittel-Richtlinie fortgesetzt werden. Bitte legen Sie das Schreiben mit der Entscheidung der Krankenkasse Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt<sup>3</sup> und Ihrer Heilmitteltherapeutin/Ihrem Heilmitteltherapeuten zur Information vor oder senden Sie ihnen eine Kopie zu. Im Falle einer Ablehnung besteht die Möglichkeit, einen Widerspruch gegen den Bescheid der Krankenkasse einzulegen.

Übrigens:

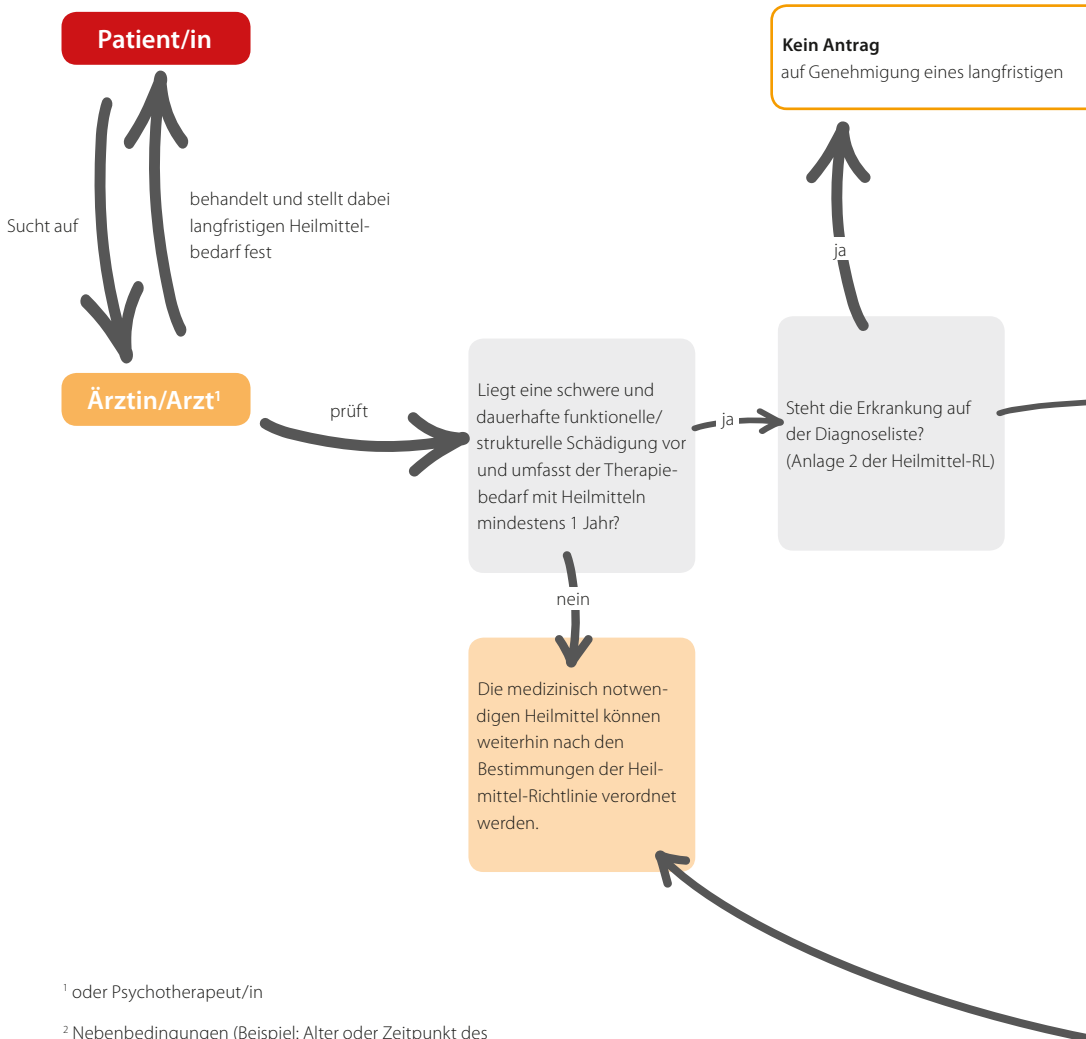
Die Genehmigung Ihrer Krankenkasse bleibt auch bei einem Arztwechsel<sup>1</sup> gültig. In diesem Fall sollten Sie natürlich auch Ihre neue Ärztin bzw. Ihren neuen Arzt<sup>1</sup> über die erteilte Genehmigung eines langfristigen Heilmittelbedarfs informieren. Bei einem Krankenkassenwechsel endet die Gültigkeit der Genehmigung, denn sie ist an die jeweilige erteilende Kasse gebunden. Sie müssen also bei Ihrer neuen Krankenkasse erneut einen Antrag stellen.

<sup>1</sup> Darüber hinaus können Psychotherapeutinnen und -therapeuten im Rahmen ihrer Fachlichkeit Ergotherapie verordnen.

<sup>2</sup> Die Diagnoseliste über besondere Verordnungsbedarfe ist ein Anhang der bundesweiten Rahmenvorgaben für Wirtschaftlichkeitsprüfungen nach § 106b Abs. 2 Satz 4 SGB V, die zwischen dem GKV-Spitzenverband und der Kassenärztlichen Bundesvereinigung (KBV) abgeschlossen werden. Die KBV stellt auf ihrer Website ein Servicedokument bereit, das die Diagnosen beider Listen übersichtlich zusammenfasst: [www.kbv.de/496984](http://www.kbv.de/496984)

<sup>3</sup> Darüber hinaus können Psychotherapeutinnen und -therapeuten im Rahmen ihrer Fachlichkeit Ergotherapie verordnen.

# Verfahren zur Genehmigung eines langfristigen Heilmittelbedarfs (§ 32 Abs. 1a SGB V)



<sup>1</sup> oder Psychotherapeut/in

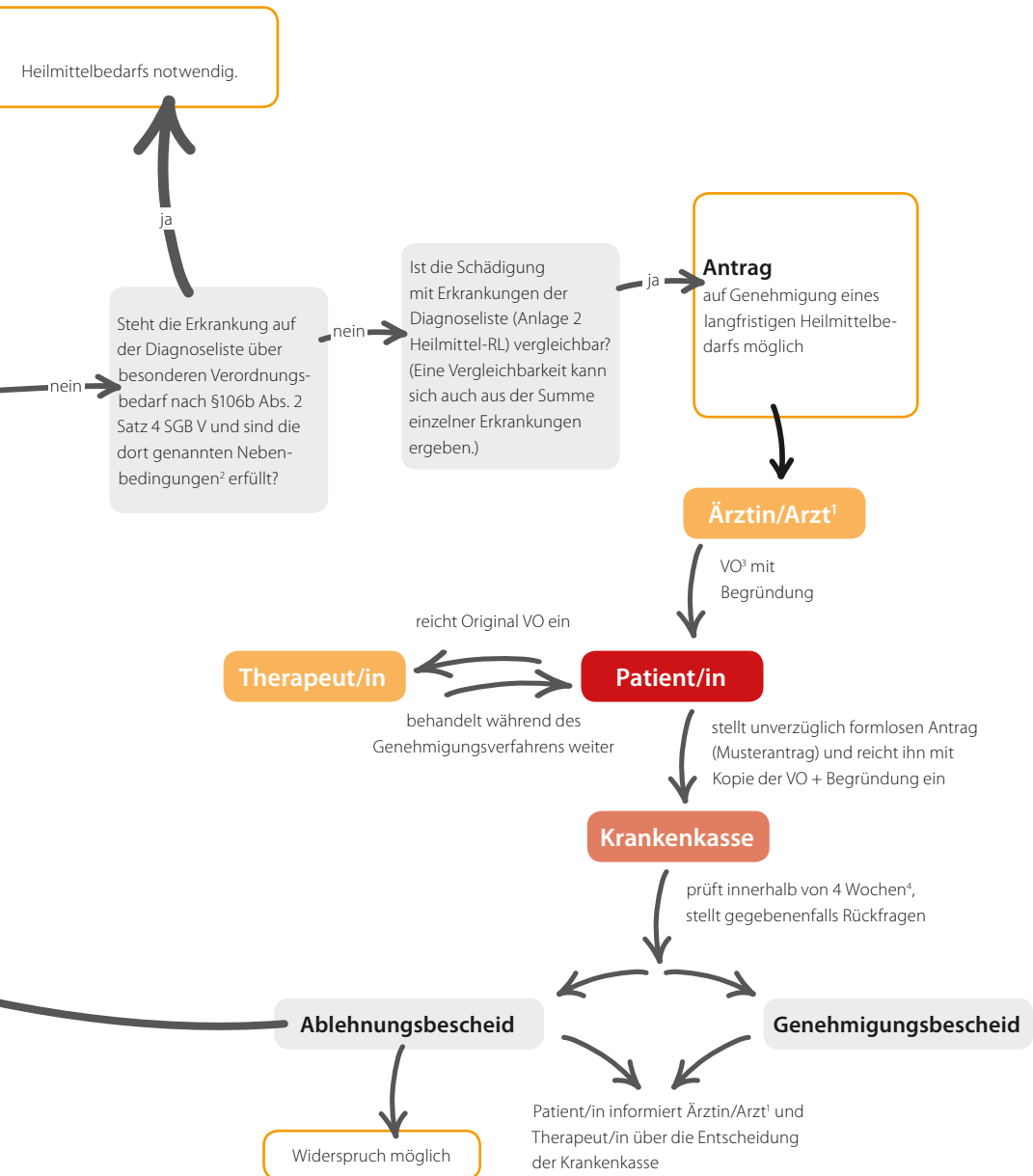
<sup>2</sup> Nebenbedingungen (Beispiel: Alter oder Zeitpunkt des Aktureignisses) sind auf der Diagnoseliste in der Spalte „Hinweise / Spezifikation“ genannt

<sup>3</sup> VO = Heilmittelverordnung

<sup>4</sup> Die 4-Wochen-Frist kann sich ggf. aufgrund noch nicht vorliegender Unterlagen verlängern

Quelle: [www.g-ba.de](http://www.g-ba.de)





Aktionstag 5. Mai – Ein Tag zwei Themen

# Europäischer Aktionstag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung

&

Tag des herzkranken Kindes

Eine Stimme ist wichtig, wird jedoch oft zu wenig gehört. Ein Netzwerk bündelt die Stimmen und streut Informationen viel weiter. Wir, der Ulmer Herzkinder e.V., sind seit ein paar Jahren dabei.

Aus diesem Gedanken heraus ist in Ulm die ig mittendrin entstanden.  
Was ist genau der Zweck?

Die ig mittendrin (Interessengemeinschaft mittendrin) ist ein Zusammenschluss von Menschen mit und ohne Behinderung, von Vertreterinnen und Vertretern Ulmer Organisationen aus dem Bereich der Behindertenhilfe und Selbsthilfegruppen. Anlässlich des Europäischen Protesttags zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen, veranstaltet die ig mittendrin alle zwei Jahre eine Aktion.

In diesem Jahr war das Thema:

## Auch Menschen mit Behinderung brauchen Arbeit.



**Menschen mit Behinderung sind deutlich öfter arbeitslos – auch in der Region Ulm.**

Manche Menschen haben nicht das Glück völlig gesund zur Welt zu kommen. Oder sie waren gesund und sind durch irgendwelche Umstände aus der Bahn des Lebens geworfen worden.

Menschen mit chronischen Erkrankungen oder Behinderungen finden noch immer nicht ausreichend Arbeit auf dem ersten Arbeitsmarkt.

Auch herzkrankte Kinder werden bei ihren Bewerbungen für eine Ausbildung immer wieder wegen ihrer chronischen Erkrankung abgelehnt.

Dabei hat z.B. die IT-Branche die Fähigkeiten von einigen Menschen mit Autismus Spektrums Störungen ihres fotografischen Gedächtnisses erkannt und setzt sie in der Programmierung ein.

Auch wenn diese im Alltag Unterstützung benötigen. So kann jeder Mensch seinen Platz finden.

Ab einer bestimmten Firmengröße haben Arbeitgeber die gesetzliche Verpflichtung Menschen mit Einschränkungen einzustellen. Große Firmen haben meist mehr Möglichkeiten passende Tätigkeiten anzubieten. Klein- und mittelständigen Firmen fehlen diese oft. Sie hören oft, dass es kompliziert sei. Das zeigt, dass es noch sehr viel Informationsbedarf gibt.

Anne Gersdorff von Sozialhelden e.V. (JOB inclusive) hielt einen interessanten Vortrag aus Sicht einer Betroffenen und gab Gedankenanstöße.

Die Diskussteilnehmer Brigitte Mohrweiss (EvoBus) und Michael Kuhn (SWU) brachten die Erfahrungen seitens der Arbeitgeber mit.

Martina Doleghs (IHK Ulm) und Markus Handfest (Agentur für Arbeit Ulm) vertraten die Institutionen, die für Arbeitgeber Ansprechpartner sind.

Felix Böhme, JEMAH e.V. (Bundesverein Jugendliche und Erwachsene mit angeborenem Herzfehler) teilte seine eigenen Erfahrungen von seiner Suche nach nach einem Ausbildungsplatz.

Susanne Rösch vom Integrationsfachdienst Ulm-Alb Donau-Heidenheim vertrat in der Podiumsdiskussion die Menschen, die sich eine Chance auf dem ersten Arbeitsmarkt wünschen.



# Online Seminar zum Thema: Mein Freund, mein Immunsystem

Freundschaften können auf vielfältige Weisen gepflegt werden – online oder vor Ort.

Hier haben wir uns persönlich für online entschieden und Tipps bekommen, was uns gut tut - es wurden diverse Kräuter und Getränke vorgestellt!

Wer kennt nicht Arnika als erste Hilfe bei Prellungen oder Quetschungen?

Thymian als Brustbalsam gegen Husten bei kleinen Kindern?

Beinwell bei Zerrungen oder Verstauchungen?

Bittere Kräuter und Gewürze oder aber auch Salate zur Unterstützung der Verdauung. Oder einfach auch ein guter Kräutertee, der nicht nur dem Körper gut tut, sondern auch der Seele?

Ein gutes Immunsystem ist ebenso Seelenpflege wie kleine Auszeiten, die wir wohl alle mehr denn je brauchen!

Es gab viele einfache alltagstaugliche Tipps, die leicht umgesetzt werden können.

Beate B.

Ein kleiner **Buchtipp** dazu:



# Online Seminar: Antibiotika selber herstellen

Wenn ein Baby geboren wird, hat die Natur es mit einem gesunden Immunsystem ausgestattet. Man bezeichnet es auch als körpereigenes Abwehrsystem.

Die körpereigene Immunabwehr ist sehr effektiv. Aber jeder Mensch ist individuell. Der eine hat bei Infekten immer mal wieder Schnupfen, der nächste eher Husten, der dritte beides, der vierte fühlt sich schlapp und manche scheinen eine „Pferdenatur“ zu besitzen. Sie erwischt es in vielen Jahren ganz selten.



## Woran liegt das?

Unser Körper wird ständig mit Infektionserregern wie Viren, Bakterien, Pilzen oder auch Parasiten konfrontiert.

## Viren

Grippeviren verfügen über keinen eigenen Stoffwechsel und sind daher nicht allein lebensfähig. Der menschliche Körper ist ein Wirt für ihn. Auch Tiere, Pflanzen und andere Mikroorganismen können Wirte sein. Virale Infektionskrankheiten können sehr vielfältig sein.

## Parasiten

Parasiten sind nicht allein lebensfähig. Sie benötigen einen sogenannten Wirt, um sich zu ernähren. So entstehen Borreliose und Hirnhautentzündung durch sie als Krankheitserreger.

## Bakterien

Bakterien sind einzellige Organismen, die über einen Stoffwechsel verfügen. Die meisten sind harmlos und zum Teil sogar wichtig für unseren Körper. Andere wiederum lösen Infektionskrankheiten wie Harnwegsinfekte, Tuberkulose oder Keuchhusten aus.

## Pilze

Es gibt Pilze die Erkrankungen auslösen können. Sie gehören weder zu den Pflanzen noch zu den Tieren. Sie sind in fast jedem Lebensraum zu finden. Meist sind sie harmlos und oberflächlich zu finden. Wie der Fußpilz.

## Unser Körper besitzt einige sehr effiziente Schutzmechanismen

Unser **Speichel** und die **Magensäure** verfügen über Lysozym, dieses ist in der Lage schädliche Mikroorganismen zu zerstören.

Die ist eine starke Säure, die unerwünschten Krankheitserreger zerstört.

**Tränenflüssigkeit** enthält Lysozym, die **Schleimhäute** der Atemwege reinigen sich mechanisch. Durch das rhythmische Bewegen der unerwünschte Fremdkörper.

Der pH-Wert der **Haut** ist leicht sauer und schützt dadurch gegen Krankheitserreger.

### **Es wird unterschieden zwischen der unspezifischen angeborenen Immunabwehr und der spezifischen, erworbenen Immunabwehr**

Die **unspezifische Abwehr** ist der erste Schutzschild, z. B. der Säureschutzmantel unseres Körpers, der das Eindringen von Krankheitserregern verhindert. Wird diese durchbrochen, werden sogenannte Fresszellen aktiviert, welche die körperfremden Substanzen beseitigen.

Bei der **spezifischen Abwehr** hat unser Körper auf den Erreger eine abgestimmte Immunantwort. Die Abwehrstoffe nennt man Antikörper oder Immunglobuline. Sie erkennen die Eindringlinge an der spezifischen Oberfläche und leiten mit einer Bindung die Zerstörung ein. Gleichzeitig werden sogenannte Gedächtniszellen gebildet, die bei einer späteren Infektion diese wiedererkennen und wirkungsvoll bekämpfen.

### **Infektanfälligkeiten**

Unser Immunsystem ist ein ausgeklügeltes Netzwerk. Doch um es gut funktionsfähig zu erhalten, muss es gepflegt werden.

Mit einer

- ausgewogene Ernährung mit zahlreichen Vitaminen und Nährstoffen
- ausreichend Bewegung, Sport am besten in der Natur
- Stress vermeiden, bewusst Erholungsphasen in den Alltag einbauen
- viel Flüssigkeit trinken für die äußere Schutzbarriere, um Funktionseinschränkungen zu vermeiden
- ausreichend Schlaf, bei dem der Körper sich erholen kann
- Wechselduschen und Saunagänge trainieren die Gefäße.

Die Natur hält viel Auswahl als Unterstützung für uns bereit. Beispiele hierfür sind:

**Gewürze** nutzen wir regelmäßig, um unsere Speisen schmackhaft zu gestalten.

|                |  |
|----------------|--|
| Knoblauch      | Blutdrucksenkend   |
| Zwiebeln       | Entzündungshemmend   |
| Chili/Peperoni | Schleimlösend, wärmend   |
| Meerrettich    | Regulierung des Wasserhaushaltes, gesund für Herz und Kreislauf, Muskeln, Nerven |
| Kurkuma        | Regt Leber, Galle und Magensäureproduktion an                                    |

Auch **Tees** sind bekannt für ihre immununterstützende Wirkung.

|               |  |
|---------------|--|
| Fenchel       | Blähungen, beruhigend  |
| Löwenzahn     | Verdauungsfördernd, Förderung des Galleflusses   |
| Spitzwegerich | Schleimhaut schützend, hustenlösend, reizlindernd, äußerlich bei Entzündungen und Wunden |
| Mariendistel  | Leberschützend und -stärkend, kreislauffördernd, entgiftend                              |
| Ingwer        | Erkältungen, Übelkeit, antirheumatisch, Muskelschmerzen                                  |

**Obst** und **Gemüse** ist ebenso bekannt unseren Körper zu unterstützen.

|           |  |
|-----------|--|
| Himbeeren | Harttreibend, verdauungsfördernd, Knochen und Gelenkerkrankungen |
| Avocado   | Bakterien abtötend, reguliert Cholesterinhaushalt                |
| Ananas    | unterstützt Verdauung, entzündungshemmend                        |
| Aubergine | stärkt die Leber   |

Weitere Informationen sind im world wide web oder bei entsprechenden Behandelnden zu finden.



## Wir sind auch im Web zu finden!

Ihr findet uns auf unserer Homepage [www.ulmer-herzkinder.de](http://www.ulmer-herzkinder.de) und auf **Facebook** „**Ulmer Herzkinder**“ – hier mit einer eigenen Seite und einer **Gruppe** „**Herz Kids**“. Kommt vorbei, gebt uns einen Like und tretet in unsere Gruppe ein!





# Infostand im Vorraum vom Marktkauf in Senden

Seit vielen Jahren finden uns Interessierte, Spender und betroffene Familien in Senden im Marktkauf.

Die nun seit vielen Jahren stattfindende Tombola musste Situationsbedingt, im letzten Jahr, ausfallen.

Mit einem neuen Konzept waren wir am 2.10.2021 dann wieder vor Ort.

Es fanden nette Gespräche statt.

Groß und Klein hatten Spaß am Glücksrad

Unsere Spendendosen in Herzform gingen auch nicht leer aus.

HERZLICHEN DANK



# Spende aus der „Glückstour der Schornsteinfeger“

„Schornsteinfeger bringen Glück“ –  
so sagt es der Volksmund. Uns brachten sie  
3.000 €.

Zum 16. mal startete die „Glückstour der  
Schornsteinfeger“ in diesem Jahr.

Sie führte diesmal von Dietmannsried bei  
Kempten (im Allgäu) nach Mainz.

Den Verein Glückstour e.V. gibt es seit 2006.  
Schornsteinfeger radeln zugunsten krebs-  
und schwerkranker Kinder.

Über 1.000 km in 7 Tagen, bei Wind und Wet-  
ter, radeln ca. 40 Schornsteinfeger/innen Jahr  
für Jahr, um möglichst viele Spenden für die  
kranken Kinder einzusammeln und gleich-  
zeitig wieder auf der Strecke zu verteilen.  
Hier werden (Sach-)Spenden an Initiativen,  
Vereine und vereinzelt auch an betroffene  
Familien verteilt, die sich um krebs- und  
schwersterkrankte Kinder, Jugendliche und  
deren Familien kümmern.

Beim Etappenziel Ulm spendeten die  
ambitionierten Radler, auf dem Gelände des  
Landesinnungsverbandes des Schornsteinfeger-  
handwerks Baden-Württemberg, 15.000 €  
an fünf Vereine dieser Region.

Wir danken den unermüdlichen Schorn-  
steinfeger/innen für Ihr Engagement das  
bei dem durchwachsenen Sommer be-  
stimmt nicht immer trocken verlief.

**GLÜCKSTOUR 2021**  
"INNER MIT DEM HERZEN VORÄUS"



# Einladung Online-Seminar Klangschalen-Seminar



Zu Hause, ganz entspannt, um den Freitag ausklingen zu lassen und ein ruhiges Wochenende zu beginnen, laden wir Euch ein zur Ruhe zu kommen.

Jeder kann es sich in seiner Lieblingskuschelecke bequem machen.

Frau Dr. Hunecke wird uns in diese Entspannungsrunde mit Klangschalen führen.

Bitte um **Anmeldungen** bis **17.11.2021** unter [Info@ulmer-herzkinder.de](mailto:Info@ulmer-herzkinder.de) oder auf der Webseite unter [www.ulmer-herzkinder.de/termine/-1/](http://www.ulmer-herzkinder.de/termine/-1/).



VOM  
SPITZWEGERICH  
ZUR ERSTE HILFE  
SALBE

DIE NATURAPOTHEKE  
AM WEGESRAND

MIT PICKNICK IM  
FREIEN

Quelle: www.canva.com

# Einladung zum Wochenendseminar in Eglofs

**Wann:** Freitag, 13.05.2022 bis Sonntag, 15.05.2022

**Wo:** Familienferiendorf Eglofs, Alpgaustr. 20, 88260 Argenbühl

**JEMAH-Haus:** Ab 16 Jahre, findet ihr Euch als eigenständige Gruppe zusammen und übernachtet gemeinsam in einem Haus. Die JEHMAS aus Bayern / Baden Württemberg werden wieder da sein. Hier geht es um eure Themen. Ihr könnt Euch auch anmelden ohne dass Eure Eltern am Wochenendseminar teilnehmen.

## Wochenendseminar

Freitag

|               |   |
|---------------|---|
| Bis 17.30 Uhr | Anreise                                     |
| 17.45 Uhr     | Begrüßung                                   |
| 18.00 Uhr     | Abendessen                                  |
| Ab 19.30 Uhr  | geselliges Beisammensein-Austausch + Kegeln |

Samstag

|             |  |
|-------------|--|
| Ab 8.00 Uhr | Frühstück  |
| 9.00 Uhr    | Natur-Seminar „Die Naturapotheke an Wegesrand: vom Spitzwegerich zur Erste-Hilfe-Salbe“ <ul style="list-style-type: none"><li>• Spaziergang in der Natur mit Pflanzen sammeln und Salbe selbst herstellen</li><li>• Lunchpaket zum Mittag in der Natur</li></ul> |
| 18.00 Uhr   | Abendessen   |
| 19.30 Uhr   | Gesprächsrunde   |

Sonntag

|               |  |
|---------------|--|
| Ab 8.00 Uhr   | Frühstück  |
| Bis 10.00 Uhr | Häuser räumen                                      |
| 10.00 Uhr     | Verabschiedung und Zusammenfassung des Wochenendes |

## **Antragsberechtigung zur Teilnahme: Mitglieder des Ulmer Herzkinder e.V.,**

Nichtmitglieder ausschließlich nur bei nicht besetzten Plätzen, nach Vorstandsentscheidung, bei voller Kostenübernahme.

### **Kosten:**

Pro Person (ab 18 Jahre) 35,00 € für das Wochenende  
Kinder kostenlos

### **Anmeldung:**

Die Anmeldung mit dem Anmeldeformular wird erst nach Überweisung der Kautions in Höhe von 150,00 € zuzüglich der, pro Familie, anfallenden Kosten gültig.

Beispiel: Familie 2 Erwachsene, 2 Kinder: 150,00 € (Kautions) + 70,00 € (Kosten) = 220,00 €

Die Gesamtsumme wird per Einzugsermächtigung ab Anfang Mai eingezogen.

Es gibt keine Teilnahmebestätigung, lediglich bei fehlenden Plätzen nehmen wir nach dem Anmeldeschluss, während der Planung, Kontakt auf.

Die Kautions wird am Anreisetag den Mitgliedern ausbezahlt.

**Anmeldung bitte bis 13. 2. 2022 unter [info@ulmer-herzkinder.de](mailto:info@ulmer-herzkinder.de) oder [www.ulmer-herzkinder.de/Termine-1/](http://www.ulmer-herzkinder.de/Termine-1/)**

Die Anmeldung ist verbindlich. Nachträgliche Anmeldungen sind nicht mehr möglich!



Ulmer  
Herzkinder e.V.

An  
Ulmer Herzkinder e.V.  
Saulgauer Straße 9  
89079 Ulm

### Verbindliche Anmeldung zum Wochenendseminar

Wann? Freitag, 13.05.2022 bis Sonntag, 15.05.2022  
Wo? Im Familienerholungswerk in Eglöfs / Argenbühl

---

|      |         |            |
|------|---------|------------|
| Name | Vorname | Geb.-Datum |
|------|---------|------------|

---

|      |         |            |
|------|---------|------------|
| Name | Vorname | Geb.-Datum |
|------|---------|------------|

---

|        |     |     |
|--------|-----|-----|
| Straße | PLZ | Ort |
|--------|-----|-----|

---

|         |        |
|---------|--------|
| Telefon | E-Mail |
|---------|--------|

---

|                    |            |
|--------------------|------------|
| Name des 1. Kindes | Geb.-Datum |
|--------------------|------------|

---

|                    |            |
|--------------------|------------|
| Name des 2. Kindes | Geb.-Datum |
|--------------------|------------|

---

|                    |            |
|--------------------|------------|
| Name des 3. Kindes | Geb.-Datum |
|--------------------|------------|

---

|                    |            |
|--------------------|------------|
| Name des 4. Kindes | Geb.-Datum |
|--------------------|------------|

---

|  |                             |                               |
|--|-----------------------------|-------------------------------|
| Wir benötigen eine behindertengerechte Unterkunft: | <input type="checkbox"/> Ja | <input type="checkbox"/> Nein |
|--|-----------------------------|-------------------------------|

---

|                   |                             |                               |
|-------------------|-----------------------------|-------------------------------|
| Bereits Mitglied: | <input type="checkbox"/> Ja | <input type="checkbox"/> Nein |
|-------------------|-----------------------------|-------------------------------|

---

|                               |                             |                               |
|-------------------------------|-----------------------------|-------------------------------|
| Wir benötigen ein Kinderbett: | <input type="checkbox"/> Ja | <input type="checkbox"/> Nein |
|-------------------------------|-----------------------------|-------------------------------|

Zur Erhebung des Kurbeitrags ist es erforderlich das Geburtsdatum sämtlicher teilnehmenden Personen anzugeben.

Während dem Aufenthalt vom 13.05. bis 15.05.2022 werden Bilder gemacht, zur Veröffentlichung in Printmedien und Internetmedien. Widerspruch ist dem Verein schriftlich mitzuteilen.

---

|            |              |
|------------|--------------|
| Ort, Datum | Unterschrift |
|------------|--------------|

Die Einzugsermächtigung finden Sie auf der Rückseite.





## Termine UHK 2021/2022

Alle Termine sind auch auf der Webseite [www.ulmer-herzkinder.de](http://www.ulmer-herzkinder.de) zu finden.

Anmeldungen sind per E-Mail an [info@ulmer-herzkinder.de](mailto:info@ulmer-herzkinder.de) oder über die Webseite möglich.

Projekte zur Förderung unserer Herzkinder werden unter Beachtung der Covid 19 Regeln weiter geführt.

|   |   |
|---|---|
| <b>02.10.</b><br>10.00 – 17.00 Uhr          | Info-Stand im Iller Center Senden (Marktkauf)<br>beim Haupteingang, Berliner Str. 9 – 11, 89250 Senden                      |
| <b>19.11.</b><br>19.00 Uhr                  | Online-Klangschalen-Massage-Ausklang, gemeinsam in der Familie, zum Freitagabend  |
| <b>13.5. – 15.5.2022</b>                    | Familienwochenendseminar in Eglofs  |
| <b>Online Café</b><br><b>Live Herz-Kids</b> | Online Café und Live Herz-Kids Gruppentreffen werden auf der Webseite und in der Facebook Herz-Kids Gruppe bekannt gegeben. |

## Termine BVHK 2022

Alle Termine, eventuelle Änderungen oder auch Anmeldungen sind unter [www.bvhk.de/veranstaltungen/](http://www.bvhk.de/veranstaltungen/) zu finden.

## Termine Geschwisterzeit 2022

Es stehen aktuell noch keine Termine fest.



# Spendenübergabe Baden-Württembergische Bank



v.l.n.r. C. Kalmer BW Bank, J.Eifert Ulmer Herzkinder e.V.

## Spendenübergabe aus der Aloe Vera Aktion in Laupheim



Simone Sobiranski (Natural Vitality), startete in Laupheim eine Verkaufsaktion.

Sie konnte verschiedene Gewerbetreibenden der Stadt Laupheim gewinnen ein Aloe Vera Produkt anzubieten von deren Kauf dann 5,00€ an uns gespendet wurden.

Dabei summierten sich 565,-€.

**HERZLICHEN DANK**

all unseren Spendern sowie den engagierten Akteuren der einzelnen Aktionen!

Ulmer Herzkinder e.V.  
Saulgauer Straße 9  
89079 Ulm



Ulmer  
Herzkinder e.V.

## Mitgliedsantrag 2021

Änderungsmitteilung der Mitglieder Daten:  Familienmitgliedschaft  Einzelmitgliedschaft

### Mitgliedschaftsvertreter

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_

Geb.-Datum: \* \_\_\_\_\_ E-Mail: \* \_\_\_\_\_

Telefon: \* \_\_\_\_\_ Handy: \* \_\_\_\_\_

### Partner bei einer Familienmitgliedschaft\*

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_

Geb.-Datum: \* \_\_\_\_\_ E-Mail: \* \_\_\_\_\_

Telefon: \* \_\_\_\_\_ Handy: \* \_\_\_\_\_

### Herzkind\*

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Geb.-Datum: \_\_\_\_\_ E-Mail: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ Handy: \_\_\_\_\_

### Herzfehler\*

\_\_\_\_\_



### Geschwisterkind I\*

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Geb.-Datum: \_\_\_\_\_

### Geschwisterkind II\*

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Geb.-Datum: \_\_\_\_\_

### Geschwisterkind III\*

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Geb.-Datum: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Wichtig !!! Änderungen mit Unterschrift(en) per Post zusenden.

Bitte in Druckschrift ausfüllen!

**Mitgliedsbeitrag:**  Familienmitgliedschaft mind. 15,- €  
 Einzelmitgliedschaft mind. 12,- €  
Mein/Unser freiwilliger Mitgliedsbeitrag ist:  
 30,- €    60,- €    120,- €    \_\_\_\_\_ € pro Jahr

Mitgliedsbeitrag und Zahlungsziel, nach der Satzung:  
Im ersten Jahr bei der Anmeldung, danach immer zum 1. Januar des Jahres.

Die Mitgliedsbeiträge sind nach § 10 b EStG, § 9 Nr. 3 KStG und § 9 Nr. GewStG wie Spenden absetzbar.

**Bedingung der Mitgliedschaft,** nach Satzung, werden Ihre Daten gelöscht. Verjährungsfristen müssen eingehalten werden.

Ich/Wir bin/sind mir/uns bewusst, dass meine/unsere personenbezogenen Daten zu Vereinszwecken in einem Mitgliederverwaltungsprogramm gespeichert und verarbeitet werden. Der gesetzliche Datenschutz wird eingehalten.

Mit \* gekennzeichnete Angaben sind freiwillig. Beim Fehlen der Daten erhalten Sie jedoch eventuell nicht alle Informationen die wir versenden.

Anlage: Datenschutzrechtliche Informationen erhalten

**Ort, Datum:** \_\_\_\_\_

**Unterschrift/en:** \_\_\_\_\_

Mitgliedschaftsvertreter und Partner bei einer Familienmitgliedschaft  
(Erziehungsberechtigter/ rechtlicher Betreuer)

**Einzugsermächtigung:** Der Mitgliedsbeitrag kann nicht in Bar entgegengenommen werden.

Kontoinhaber: \_\_\_\_\_

IBAN:

BIC:

Ich/Wir bin / sind damit einverstanden, dass der Verein Ulmer Herzkinder e.V. die Mitgliedsbeiträge und Umlagen von meinem/ unserem Konto abbucht.

**Ort, Datum:** \_\_\_\_\_

**Unterschrift/en Kontoinhaber:** \_\_\_\_\_

**Wichtig! Mitgliedsantrag mit Unterschrift(en) per Post zusenden.**

## **Datenschutzrechtliche Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Vereinsmitgliedschaft**

Heute möchten wir Sie über die Nutzung und Verarbeitung der von Ihnen angegebenen bzw. angeforderten personenbezogenen Daten, im Rahmen einer Mitgliedschaft bei dem Ulmer Herzkinder e.V., informieren. Wir möchten für unsere Mitglieder transparent in unseren Handlungen sein. Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist sehr wichtig. Mit den folgenden Informationen können wir zudem unseren Verpflichtungen im Rahmen der EU Datenschutzgrundverordnung nach:

Damit wir **Ihre Mitgliedschaft** entsprechend verwalten können, zur **Verfolgung der satzungsgemäßen Vereinsziele und für die Betreuung und Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft** verarbeiten wir nach Art. 6 Abs. 1 b folgende Ihrer angegebenen persönlichen Daten. Fehlende Angaben zu Ihren personenbezogenen Daten können zur Ablehnung der Aufnahme in den Verein führen.

- Anrede, Vorname, Nachname,
- Anschrift,
- Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk),
- eine gültige E-Mail-Adresse,
- ferner Bankverbindung, IBAN, BIC und Namen Ihrer Bank, Eintrittsdatum

### **auf freiwilliger Basis:**

- Name, Alter und Art der angeborenen Herzfehlbildung ihres herzkranken Kindes,
- Name, Alter des/der Geschwister

### **Die Erhebung dieser Daten erfolgt,**

- um Sie als Mitglied führen zu können
- um Ihnen Informationen zum Thema angeborene Herzfehlbildungen per Newsletter oder auf dem postalischen Weg zur Verfügung stellen zu können
- um Ihnen Einladungen und Informationen zu relevanten Veranstaltungen zu senden
- zur Korrespondenz mit Ihnen
- zum Einzug des Mitgliedsbeitrages per Lastschrift

### **Dauer der Speicherung**

Diese Daten werden von uns für die Dauer Ihrer Mitgliedschaft gespeichert. Nach erfolgter Kündigung der Mitgliedschaft löschen wir Ihre Daten zum Jahresende.

### **Weitergabe von Daten an Dritte**

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte findet nicht statt. Vereinsinterne Anfragen betroffener Familien mit herzkrankem Kind leiten wir per Newsletter an Sie weiter, damit Sie selber bei Interesse aktiv einem Kontakt oder einer Datenübermittlung zustimmen können. Ohne Ihre Zustimmung geben wir keine persönlichen Daten weiter.

## **Betroffenenrechte**

Sie haben insbesondere das Recht,

gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO

Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen;

Art. 15 DSGVO

Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;

Art. 16 DSGVO

unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;

Art. 17 DSGVO

die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;

Art. 18 DSGVO

die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;

Art. 20 DSGVO

Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen und

Art. 77 DSGVO

sich bei der Aufsichtsbehörde zu beschweren: Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg, Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart

**Wir bitten Sie, Ihre Daten zu überprüfen und gegebenenfalls Ergänzungen oder Korrekturen vorzunehmen. Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie diese, so dass wir unsere Datensätze anpassen können.**

# Sport für chronisch kranke Kinder



Unter dem Motto „**Sport macht stark**“ startete im September 2008 das Projekt „Kinderherzsportgruppe“.

Obwohl viele chronisch kranke Kinder am Sportunterricht in der Schule teilnehmen und auch anderen sportlichen Aktivitäten nachgehen dürfen, werden sie aus Angst vor der Verantwortung von Lehrern und Übungsleitern ausgegrenzt. In der Kinderherzsportgruppe haben chronisch kranke Kinder die Möglichkeit, unter medizinischer Betreuung und fachkundiger Anleitung, stressfrei ihrem Bewegungsdrang nachzukommen und ihre Grenzen zu erfahren.

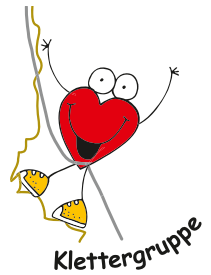
Medizinische Experten sind mittlerweile der Meinung, dass ein generelles Sportverbot bei den meisten Patienten nicht notwendig ist. Sport steuert das Wohlbefinden, reguliert das Körpergewicht und fördert die motorischen und koordinativen Fähigkeiten. Ferner schafft er soziale Kontakte und ist unabdingbar für eine positive Selbsteinschätzung gerade bei Kindern und Jugendlichen.

**Gruppe:** Für Kinder ab ca. 6 Jahren



Weitere Informationen und Anmeldeunterlagen erhalten Sie unter der Telefonnummer 0731 / 14418379 sowie auf [www.ulmer-herzkinder.de](http://www.ulmer-herzkinder.de)

# Klettern



## NEUE HÖHEN ERKLIMMEN, EIGENE GRENZEN ÜBERWINDEN

Seit November 2013 treffen sich nun jugendliche Herzkinder (ab 14 Jahre) und JEMAHS (Junge Erwachsene mit angeborenem Herzfehler) regelmäßig im Sparkassen Kletterdome in Neu-Ulm, um unter fachkundiger Anleitung dem Klettersport nachzugehen.

Nachdem wir nun seit mehreren Jahren mit der Kinderherzsportgruppe herzkranken Kindern die Möglichkeit bieten, unter fachkundiger Anleitung aktiv Sport zu betreiben, soll nun auch den Heranwachsenden ein entsprechendes Angebot gemacht werden.

Um den jüngeren Patienten, hier speziell mit angeborenen Herzfehlern, eine Sportart zu bieten, sind wir auf das Sportklettern gekommen. Dieser Sportart kann das ganze Jahr nachgegangen werden und wird seit Jahren mit wachsendem Interesse von allen Altersklassen betrieben.

An jedem letzten Samstag im Monat treffen sich die Teilnehmer, um zu klettern.

Neben Kraft und Kondition werden hier auch soziales Verhalten und soziale Kontakte sowie eine positive Selbsteinschätzung gefördert.

Auch absolute Neulinge lernen hier erste Einstiege in die vielfältigen Kletterwände und manchmal auch die eigenen Grenzen kennen.



Weitere Informationen und Anmeldeunterlagen erhalten Sie unter der Telefonnummer 0731 / 69343 sowie auf [www.ulmer-herzkinder.de](http://www.ulmer-herzkinder.de)

# Heilpädagogisches Reiten



Beim heilpädagogischen Reiten steht die positive Beeinflussung des körperlichen Wohlbefindens sowie die Ausgeglichenheit und Stabilität der Psyche im Vordergrund.

Der Umgang mit den Tieren kann sich positiv auf das Einfühlungsvermögen auswirken, das Verantwortungsbewusstsein stärken und soziales Verhalten und Selbstständigkeit fördern. Auch die körperliche Verfassung wird positiv beeinflusst. Das Spiel der Muskeln kann die Körperhaltung verbessern und ein besseres Gleichgewicht erzielen. Außerdem wird die Herz-Kreislauf-Tätigkeit angeregt.

Obwohl heilpädagogisches Reiten eine heilende Wirkung besitzt, wird es nur in Ausnahmefällen von den Krankenkassen bezahlt. Deshalb möchten wir die Finanzierung der Therapiestunden unseren Mitgliedsfamilien ermöglichen.

Dieses Angebot der Ulmer Herzkinder e.V. richtet sich an herzkrankte Kinder sowie an ihre Geschwisterkinder, denn diese stehen im Alltag oft im Schatten ihrer kranken Geschwister.

Bitte klären Sie mit Ihrem Arzt ab, ob Ihr Kind am heilpädagogischen Reiten teilnehmen darf. Die endgültige Entscheidung über die Teilnahme trifft der/die Therapeut/in. Die Anreisekosten zur Therapie tragen die Familien selber.

Derzeit finden die Therapien z. B. im Raum Neu-Ulm (Nersingen-Leibi), Griesingen (Ehingen), Bolheim (Heidenheim), Oberböhlingen (Geislingen) und Biberach statt.

Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter + 49 (0)172 / 731 7900 sowie auf [www.ulmer-herzkinder.de](http://www.ulmer-herzkinder.de)





*Jede Spende hilft*



Wir möchten allen Spendern herzlich Danken.  
Mit Ihrer Unterstützung konnte viel bewegt und geholfen werden.

# Wichtige Telefonnummern

## KLINIKEN

---

**Universitätsklinik Ulm – Zentrale**.....0731 / 500-0

### **Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, MB**

Pforte.....0731 / 500 - 57 444

Notfallambulanz.....0731 / 500 - 57 363

Kinderkardiologie Leiter: Herr Prof. Dr. Apitz

Sekretariat – Terminvereinbarung.....0731 / 500 - 57 127

#### **Stationen:**

Station 1 – Aufnahmestation .....0731 / 500 - 57 360

Station 2 – Allgemeinpädiatrische Station.....0731 / 500 - 57 380

Station 4 – Neugeborenenstation .....0731 / 500 - 57 189

Station 5 – Intensivstation .....0731 / 500 - 57 460

### **Universitätsklinik Ulm – OE (Erwachsene)**

Notaufnahme Innere Medizin/Kardiologie .....0731 / 500 - 44 639

Terminvereinbarung Kardiologie.....0731 / 500 - 45 010

### **Geschwisterbetreuung - Ulm**

Hartmut Blauw Haus .....0731 / 96 609 - 26

Mo. – Fr. 8.00 – 17.00 Uhr während des stationären Aufenthaltes

Ihres kranken Kindes/Eingang gegenüber der Frauenklinik

### **Elternunterbringung – Ulm**

Häuser des Förderkreises für Tumor und Leukämie.....0731 / 96 609 - 0

während des stationären Aufenthaltes Ihres kranken Kindes

von Mo. – Fr., Anmeldung Büro: 8.00 – 13.00 Uhr

### **Seelsorge – Ulm**

Katholisch ..... 0731 / 500 - 69 279

Evangelisch .....0731 / 500 - 69 292

### **Schule für Kranke – Ulm**

„Hans Lebrecht-Schule“ .....0731 / 500 - 69 301

Mo. – Fr. 8.00 – 11.30 Uhr

### **Deutsches Herzzentrum München**

Pforte – allgemeine Information.....089 / 1 218 - 0

Kinderkardiologie ..... 089 / 1 218 - 3 005

EMAH-Ambulanz ..... - 3 006

## **ÜBERREGIONALE EMAH ZENTREN**

---

### **Klinikum Stuttgart, Sana Herzchirurgie Stuttgart**

Bismarckstraße 8, 70176 Stuttgart.....0711 / 278-36 110

### **Deutsches Herzzentrum München**

Lazarettstraße 36, 80636 München

Kardiologische Allgemeinambulanz, Privatambulanz  
und alle Spezialambulanzen (Herzschwäche,  
Herzklappenfehler, Bluthochdruck, Angiologie und  
vererbare Herzerkrankungen)..... 089 / 1218-4 005  
Follow- Up Sekretariat – Nachsorgeambulanz..... 089 / 1218-2 007  
Herzschrittmacher- und Defibrillatorambulanz..... 089 / 1218-4 023

### **Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Tübingen**

Hoppe-Seyler-Straße 1, 72076 Tübingen.....07071 / 2 984 448

### **Universitäts Herzzentrum Freiburg-Bad Krötzingen**

Mathildenstraße 1, 79106 Freiburg

Ambulanz für Erwachsene mit angeborenen  
Herzerkrankungen (EMAH).....0761 / 270-3 3870

### **Universitätsklinikum Heidelberg**

Im Neuenheimer Feld 430, 69120 Heidelberg

Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin  
Angelika-Lautenschläger-Klinik.....06221 / 564 002

## **ÜBERREGIONALE SCHWERPUNKTPRAXEN**

---

Kinderkardiologische Gemeinschaftspraxis, Herr Dr. Teufel  
Schöttlestraße 34c, 70597 Stuttgart.....0711 / 7 678 989

## Elternunterbringung – München

Ronald McDonald Haus  
während des stationären Aufenthaltes Ihres kranken Kindes  
von Mo. – So., Anmeldung Büro: Mo.–Fr. 8.00-18.00 Uhr,  
Sa. 10.00 – 12.00 Uhr, So. 16.00-18.00 Uhr

089/ 189507 -0

- **Klinikum der Universität München, Großhadern**

Pforte – allgemeine Information  
Kinderkardiologie

089/44000  
089/44007 - 3941

- **Klinikum Stuttgart-Olgahospital**

Pforte – allgemeine Information  
Kinderkardiologie  
Sprechstunde: Mo. und Do. Vormittag nach Terminvereinbarung

0711 / 278 -04  
-72441

- **Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin, Tübingen**

Pforte – allgemeine Informationen  
Notfälle  
  
Kinderkardiologie  
Terminvergabe: Mo.–Fr. von 8.00 – 15.00 Uhr  
EMAH  
Terminvergabe: Mo.–Fr. 8.00 - 15.00 Uhr  
Sprechstunde: Mi. 8.00 – 15.30 Uhr oder nach Vereinbarung

07071/ 29- 83781  
-84721  
-85801  
-84712  
-84712

- **Stauferklinikum Schwäbisch Gmünd**

Herr CA Dr. Riedel, Herr OA Dr. Leischner – Sekretariat  
Herzsprechstunde für Kinder und Jugendliche, JEMAH und EMAH  
Sprechstunde: Mo. – Fr. nach Terminvereinbarung

07171 / 701 - 1902

- **Oberschwabenklinik Ravensburg**

Herr Dr. König, Kinderkardiologie  
Sprechstunde: Mo. – Fr. 11.00 – 13.00 Uhr und 15.00 – 16.00 Uhr

0751 / 873274

- **Klinikum Friedrichshafen**

Herr CA Dr. Kallsen, Frau Dr. Hund – Sekretariat  
Sprechstunde: Mo., Mi., Fr. nach Vereinbarung

07541 / 96 - 1451

## **NIEDERGELASSENE KINDERÄRZTE / KINDERKARDIOLOGEN**

---

|   |                |
|---|----------------|
| Herr Dr. Kupferschmid, Frau Dr. Voßbeck, Ulm          | 0731 / 23044   |
| Frau Dr. Terpeluk, Ehingen                            | 07391 / 770010 |
| Herr Dr. Galm, Frau Dr. Doblankzi, Biberach a. d. Riß | 07351 / 8800   |
| Herr Dr. Heiland, Friedrichshafen                     | 07541 / 73103  |
| Herr Dr. Dangel, Weingarten                           | 0751 / 44094   |
| Herr Dr. Seiler, Frau Dr. Ehrlinspiel, Konstanz       | 07531 / 54771  |

## **NIEDERGELASSENE KINDERÄRZTE/ TEILZULASSUNGEN IN DER KINDERKARDIOLOGIE**

---

|                         |             |
|-------------------------|-------------|
| Herr Dr. Jungwirth, Ulm | 0731 / 3122 |
|-------------------------|-------------|

## **JEMAH/EMAH KARDIOLOGEN** (s. auch unter Kliniken)

---

|   |                    |
|---|--------------------|
| Universitätsklinik Ulm, Kinderkardiologie, Herr Prof. Dr. Apitz | 0731 / 500-57127   |
| Herzklinik, Ulm, Herr Dr. Lieberknecht                          | 0731/9353070       |
| Deutsches Herzzentrum München                                   | 089 / 1218-3006    |
| Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin, Tübingen      | 07071 / 29-847512  |
| Stauferklinikum Schwäbisch Gmünd                                |                    |
| Herr CA Dr. Riedel, Herr OA Dr. Leischner – Sekretariat         | 07171 / 701 - 1902 |
| Herr Dr. Schlotterbeck, Ravensburg                              | 0751 / 3618060     |
| Herr Dr. Galm, Fr. Dr. Doblankzi, Biberach a. d. Riß            | 07351 / 8800       |

## **NACHSORGE- / REHABILITATIONSKLINIK**

---

|  |                 |
|--|-----------------|
| Nachsorgeklinik Tannheim                       | 07705 / 920-0   |
| Rehabilitationsklinik Katharinenhöhe           | 07723 / 6503-0  |
| Rehabilitationsklinik Ostseeklinik Boltenhagen | 038825 / 48-0   |
| Klinik Bad Oexen – Kinderhaus                  | 05731 / 537-0   |
| Kindernachsorgeklinik Berlin-Brandenburg       | 03338 / 90802-0 |

## **BERATUNGSHOTLINE FÜR SOZIALRECHTLICHE LEISTUNGEN**

---

|  |                 |
|--|-----------------|
| BVHK - Bundesverband Herzranke Kinder e.V. | 0241 / 55946979 |
|--|-----------------|

Haben Sie den Eindruck, dass etwas fehlt?  
Helfen Sie uns und nehmen Sie Kontakt zu uns auf.

## **Wir bitten SIE im Namen aller herzkranken Kinder um IHR Interesse und IHRE Unterstützung in Form von**

### **Spenden**

Der Spenden aus Spendenaktionen, Benefizveranstaltungen, Sportveranstaltungen und Erlösen auf Weihnachtsmärkten oder Flohmärkten

### **Anlass-Spenden**

Anlässe, wie ihre Geburtstagsfeier, Hochzeit, Geburt, Taufe sowie einem Jubiläum

### **Patenschaft**

Für unsere Projekte Heilpädagogisches Reiten, Kinderherzsport und Klettern oder nicht zweckgebunden für die Unterstützung unserer Herzkranken Kinder und deren Familien

### **Gooding-Einkaufsportal**

Kaufen Sie im Internet über die Einkaufsplattform „Gooding“ ein.  
Wir erhalten anteilige Spenden der Firmen von Ihren Einkauf

### **Kondolenzspenden**

Statt Blumen und Kränzen auf den letzten Weg Ihrer Lieben

### **Mitgliedschaft**

Jedes Mitglied ist wichtig, um uns in Gesprächen mit Politikern, Ämtern, Krankenkassen und anderen Institutionen den Rücken zu stärken

### **Spendendosen**

Indem Sie Spendendosen bei Ihrem Metzger, Bäcker oder Lieblingsladen betreuen

### **Firmen**

Richten Sie Spendenportale ein, helfen Sie uns mit unentgeltlichen Dienstleistungen, Ihrem Know How, unterstützen Sie uns mit Flyern, Plakaten, publizieren Sie unser und Ihr Engagement in Ihren digitalen Medien

### **Edelmetallspende**

Spenden Sie Alt-Zahngold und alten Schmuck – fragen Sie bei Ihrem Zahnarzt nach, ob er uns bereits kennt!

**oder indem Sie über uns reden ...**

# Beleg/Quittung für den Auftraggeber

Name des Auftraggebers

IBAN des Auftraggebers

Zahlungsempfänger

Ulmer Herzkindler e.V., 89079 Ulm

IBAN

DE49630901000453258000

BIC/Kreditinstitut

ULMWDDE66XXX

Verwendungszweck

EURO, CENT

Spende

Zweckbindungseinstellung zur Vorlage beim Finanzamt

Dieser vom Finanzamt bestätigte Zahlungseingang gilt bis einschließl. 2016 Euro als Zweckbindungseinstellung. Für sonstigen Forderungshilftlicher Zwecke nach dem letzten zum zugrundeliegenden Freistellungsgesetz bzw. nach der Anlage zum Körperschaftsteuerbescheid des Finanzamtes 89077 Ulm, StNr. 88048/5400/0 vom 04.05.2018 für den letzten Veranlagungszeitraum 2013/15 bis 2017 nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaftsteuergesetzes von der Körperschaftsteuer und nach § 3 Nr. 6 des Gewerbesteuergesetzes von der Gewerbesteuer befreit. Es wird bestätigt, dass die Zuwendung nur zur unmittelbaren Förderung der öffentlichen besondertätigen (§ 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 AO) und Förderung der Jugendhilfe (§ 32 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 AO) verwendet wird.

Ulmer Herzkindler e. V., Sandgauer Straße 9, 89079 Ulm-Wiblingen

Datum/Quittungsstempel des überweisenden Kreditinstituts

## SEPA-Überweisung/Zahlschein

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

Ulmer Herzkindler e.V., 89079 Ulm

IBAN

DE49630901000453258000

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)

ULMWDDE66XXX

Betrag: Euro, Cent

Spenden-/Mitgliedsnummer oder Name des Spenders: (max. 27 Stellen)

2021

PLZ und Straße des Spenders: (max. 27 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber/Zahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN

06

Datum

Unterschrift(en)



Für Überweisungen in Deutschland und in andere EU-/EWR-Staaten in Euro.

# SPENDE

# HELFEN SIE UNS HELFEN

## SPORT MACHT STARK!!!

In der Ulmer Kinderherzsportgruppe bekommen chronisch kranke Kinder die Möglichkeit unter medizinischer Betreuung und fachkundiger Anleitung ihre eigenen körperlichen Leistungsfähigkeiten einzuschätzen. Nebenbei werden weitere positive Aspekte vermittelt, wie z. B. die Förderung sozialer Kontakte und eine positive Selbsteinschätzung.

Starke junge Erwachsene durch Klettersport. Hallenklettern ist witterungsunabhängig und fördert soziales Verhalten. Sich aufeinander verlassen können, Ausdauer trainieren, Kraft und Kondition verbessern sowie Grenzen erleben und erweitern.

Beim heilpädagogischen Reiten hingegen steht die positive Beeinflussung des Wohlbefindens sowie die Ausgeglichenheit und Stabilität der Psyche im Vordergrund. Dieses Angebot des Ulmer Herzkinder e. V. richtet sich an chronisch kranke Kinder sowie deren Geschwister.

Diese und viele weitere Projekte werden Dank Spendengelder finanziert.

## Unsere Spendenkonten:

Volksbank Ulm-Biberach eG

IBAN DE49 6309 0100 0453 2580 00

BIC ULMVDE66XXX

Sparkasse Ulm

IBAN DE92 6305 0000 0000 0330 39

BIC SOLADES1ULM

Sparkasse Neu-Ulm / Illertissen

IBAN DE21 7305 0000 0430 0361 52

BIC BYLADEM1NUL

Ulmer Herzkinder e.V.

Saulgauer Straße 9

89079 Ulm-Wiblingen

Geschäftsführung

Handy + 49 (0)172 - 731 7900

E-Mail [info@ulmer-herzkinder.de](mailto:info@ulmer-herzkinder.de)

Öffnungszeiten nach Vereinbarung

Beratungsgespräche

Elternhotline

Telefon + 49 (0)731 - 14 41 83 79

E-Mail [elternhotline@ulmer-herzkinder.de](mailto:elternhotline@ulmer-herzkinder.de)

Erreichbarkeit in der Regel

Montag – Freitag 15.00 – 18.00 Uhr,

Samstag 9.00 – 11.00 Uhr



Der Verein ist Mitglied im Bundesverband Herzranke Kinder e.V.  
[www.bvhk.de](http://www.bvhk.de)